



**BERNHARD
SEIDENATH** 
Für das Dachauer Land
im Landtag

Pressemitteilung

Dienstag, 1. Februar 2013

Planfeststellungsbeschluss zur Elektrifizierung der Linie A: Riesen-Schritt für einen Quantensprung

Als „Riesen-Schritt für einen Quantensprung in der Verbesserung des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) im Landkreis Dachau“ bezeichnete der Stimmkreisabgeordnete für den Landkreis Dachau im Bayerischen Landtag, Bernhard Seidenath, heute den gestrigen Planfeststellungsbeschluss des Eisenbahn-Bundesamtes. „Dies ist ein Meilenstein auf dem Weg zur neuen S-Bahn-Linie S 22, die sich zum Rückgrat des ÖPNV im Landkreis Dachau entwickeln wird“, erklärte Seidenath und fügte hinzu: „Das Erfreuliche ist, dass der Bescheid exakt im Zeitplan erfolgt ist. Ende Januar hatten MdB Gerda Hasselfeldt, Landrat Hansjörg Christmann, Bürgermeister Konrad Wagner und ich beim Spitzengespräch am 25. Oktober 2012 bei Bundesverkehrsminister Dr. Peter Ramsauer in Berlin vereinbart – und Ende Januar hat das EBA den Planfeststellungsbeschluss tatsächlich erlassen. Dies ist eine hervorragende Grundlage dafür, dass das Verfahren nun seinen Gang nehmen kann. Bei problemlosem Ablauf ist so ein Baubeginn noch 2013 und eine Inbetriebnahme zum Fahrplanwechsel im Dezember 2014 möglich.“

Der Abgeordnete dankte ausdrücklich den Mitarbeitern des Eisenbahn-Bundesamtes, die den Bescheid trotz ihrer hohen Belastung und der umfangreichen Unterlagen pünktlich erstellt hatten. „Die elektrifizierte Linie A/S 22 ab dem Winterfahrplan 2014 war und ist unser aller politisches Ziel - ihm sind wir nun einen großen Schritt nähergekommen. Wir dürfen nicht vergessen, dass diese Maßnahme unerlässlich ist, um einen Verkehrskollaps im Landkreis Dachau zu vermeiden“, erklärte Seidenath und gab seiner Hoffnung Ausdruck, dass nun auch die weiteren Schritte im Zeitplan erfolgen werden.